

Carolabrücke: Abstimmung noch bis 19. Juli möglich

6.7.2026 - | Stadt Dresden

Bisher wurden bereits 14.000 Stimmen abgegeben.

Welcher Entwurf für die neue Carolabrücke ist der Favorit der Dresdnerinnen und Dresdner? Um das herauszufinden, läuft noch bis Sonntag, 19. Juli 2026, die Online-Umfrage carolaVOTE. Dort können Interessierte ihre Stimme zu den vier Entwürfen für den Wiederaufbau der Carolabrücke abgeben. Informationen und Zugang zur Abstimmung sind unter www.dresden.de/carolabruecke zu finden.

Seit dem Start der Online-Abstimmung am 13. Juni 2026 haben mehr als 14.000 Bürger ihre Stimme vollständig abgegeben. Hinweise auf missbräuchliche Mehrfachteilnahmen gibt es bislang nicht.

Eine detaillierte Prüfung dazu erfolgt nach Ende der Abstimmung.

Die Teilnahme an carolaVOTE dauert etwa zehn bis 15 Minuten. Sie bietet die Möglichkeit, eigene Prioritäten und Anregungen in den weiteren Prozess einzubringen. Wer Unterstützung bei der Handhabung benötigt, oder sich vorab zu den Entwürfen informieren möchte, kann die geführten Ausstellungsrundgänge oder die Brückencafés im Stadtforum, Waisenhausstraße 14, 01069 Dresden, besuchen.

Ab Montag, 20. Juli 2026, wird die Abstimmung ausgewertet. Die Stimmabgaben werden datenschutzkonform analysiert und auf ihre Plausibilität geprüft, um möglicherweise missbräuchliches Abstimmungsverhalten wie Mehrfachteilnahmen auszuschließen. Die Ergebnisse der Umfrage gehen zunächst an das Begleitgremium. Das Bürgervotum und die bereits vorliegende Empfehlung des Expertengremiums sind die Grundlage für weitere Beratungen und die Empfehlung, die das Begleitgremium dann an den Stadtrat übergeben wird. Der Stadtrat entscheidet im September 2026 über die Weiterbeauftragung eines Planungsteams für den Wiederaufbau der Carolabrücke.

Weitere Informationen

- www.dresden.de/carolabruecke

https://www.dresden.de/de/rathaus/aktuelles/pressemitteilungen/2026/07/pm_013.php?pk_campaign=RSS&pk_kwd=news